

# Gesetz- und Verordnungsblatt

für das

## österreichisch-illirische Küstenland,

bestehend aus den gefürsteten Graffschaften Görz und Gradisca, der Markgrafschaft Istrien  
und der reichsunmittelbaren Stadt Triest mit ihrem Gebiete.

---

**Jahrgang 1895.**

---

**VIII. Stück.**

---

Ausgegeben und versendet am 7. Mai 1895.

**10.**

### Kundmachung der k. k. küstenländischen Statthaltereii vom 30. April 1895, Nr. 24050 ex 1894,

womit die Kundmachung vom 19. November 1894 Z. 9650, Landesgesetz-  
und Verordnungsblatt Nr. 29, betreffend die Durchführung der Vieh-  
beschau in den Eisenbahnhstationen des Küstenlandes, in den Punkten  
6, 9 und 10 ergänzt und abgeändert wird.

Die Punkte 6 und 9 der Statthaltereii-Kundmachung vom 19. November 1894  
Z. 9650, Landesgesetz- und Verordnungsblatt Nr. 29, betreffend die Durchführung der Vieh-  
beschau in den Eisenbahnhstationen des Küstenlandes, haben auch für die Ausfuhr nach dem  
Deutschen Reiche zu gelten.

Punkt 10. Die für die Beschau entfallende Gebühr wird vom betreffenden Eisenbahnstationsamte zu Gunsten des Staatsschatzes eingehoben und beträgt:

- a) für Großvieh per Stück statt 15 Kreuzer nunmehr 10 Kreuzer;
- b) für Kleinvieh (Kälber, Schafe, Ziegen und Schweine) statt 3 Kreuzer 2 Kreuzer.

Die vorstehenden Ergänzungen, resp. Abänderungen treten mit dem Tage der Veröffentlichung dieser Kundmachung in Wirksamkeit.

Der k. k. Statthalter:

**Rinaldini** m. p.